

Niederschrift

über die gemeinsame Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte mit dem Ausschuss für
Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft (öffentlicher Teil)

der Bezirksvertretung Münster-Mitte

am Donnerstag, **06.02.2014**, 17:07 Uhr - 18:22 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Klaus Bleckmann, Erika Gericke, Ludger Kiekenbeck,

von der SPD-Fraktion

Wolfgang Becker, Monika Mayweg, Marita Otte,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Peter Fischer-Baumeister, Gerwin Karafiol, Thomas Marczinkowski, Dr. Stephan Nonhoff (ab
17.42 Uhr, TOP 3), Silke Rommel, Ortwin Scheffler,

von der FDP

Bernd Mayweg,

von DIE LINKE.

Jörg Berning,

fraktionslos

Joachim Brüning,

von der Verwaltung

Reinhard Adams, Gerd Franke, Philipp Hänsel, Jörg Krause, Tobias Krause-Kämereit, Dr.
Helga Kreft-Kettermann, Andreas Leifken, Andreas Lembeck, Dirk Lohaus, Michael Milde, An-
dreas Pott, Christian Schowe, Hartwig Schultheiß, Michael Tegtmeier, Siegfried Thielen

für die Schriftführung

Stefanie Remmers,

Es fehlten:

Birgit Austrup, Prof. Dr. med. Mario Colombo-Benkmann, Karl-Heinz Hülsmann, Jürgen Oster-
meier

Weiter waren anwesend:

Mitglieder des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft gem. Niederschrift über die Sitzung am 06.02.2014

Gäste zu TOP 3:

Frau Hempel – Projektleiterin Hbf Münster, DB

Herr Kock - Bauverwaltungsamt der DB

Herr Lüers - Regionalbereichsleiter der DB Station & Service AG

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

1. **Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder**
2. **Berichte**
3. **Umbau Hbf Münster, Vorstellung des Baustellenkonzeptes durch Bahn AG
Vortrag DB**

Punkt 1 der Tagesordnung**Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder**

Herr Fastermann begrüßte auch im Namen von Herrn Fischer-Baumeister die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte, die Mitglieder des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft sowie die Öffentlichkeit und Pressevertreter und -vertreterinnen zur gemeinsamen Sitzung und stellte die Öffentlichkeit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Im Anschluss begrüßte Herr Fastermann Frau Christa Neugebauer als neue stellvertretende sachkundige Einwohnerin (Seniorenvertretung) im Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft. Frau Neugebauer sprach im Anschluss die Verpflichtungsformel. Der Ausschuss hieß Frau Neugebauer herzlich willkommen.

Punkt 2 der Tagesordnung**Genehmigung der Tagesordnung**

Der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft sowie die Bezirksvertretung Münster-Mitte stimmten der Tagesordnung für den gemeinsamen Sitzungsteil einstimmig zu.

Punkt 3 der Tagesordnung**Umbau Hbf Münster, Vorstellung des Baustellenkonzeptes durch Bahn AG**

Herr Fastermann begrüßte die Gäste der Deutschen Bahn (DB) Frau Hempel, Herrn Kock sowie Herrn Lüers und bat um Vorstellung des Baustellenkonzeptes der DB zum geplanten Umbau des Hbf Münster.

Herr Kock von der DB verwies eingangs auf die getrennten Phasen von Rück- und Neubau und

beschrieb anschließend die geplante Baustellenlogistik über die gesamte Bauzeit.

Während der Rückbauphase würden in enger zeitlicher Taktung auf der Westseite des Hbf Bauschutt und Erdaushub durch LKW abtransportiert – ca. 8 LKW pro Stunde (ein Bahntransport sei wegen der unterschiedlichen Höhenlagen nicht möglich). Die LKW werden dazu aus einem noch mit der Verwaltung abzustimmenden Wartebereich bedarfsgerecht angefordert. Der reibungslose Busbetrieb vor dem Hbf werde durch die Baustellenandienung nicht beeinträchtigt. Frau Hempel verwies ergänzend darauf, dass eine Zwischenlagerung des Abraums im Bahnhofsbereich aufgrund der räumlichen Enge nicht möglich sei.

Auf der Ostseite des Hbf plant die DB zum Funktionserhalt der Bahnstation während der Bauphase eine „Containerstadt“ (Schalter, Toiletten etc.) im Bereich des ehemaligen Stückgutgebäudes.

Bis auf eine Unterbrechung in der Vorweihnachtszeit bleiben beide Gleiszugangstunnel zur Westseite während der Bauphase für 15 Monate gesperrt. Fahrgäste und Besucher erreichen die Bahnsteige in der Bauphase nur über die Ostzugänge der Tunnel.

Der Hamburger Tunnel verbleibt daher als einzige unmittelbare Verbindung beider Bahnhofsseiten. Er wird während der gesamten Bauphase für PKW gesperrt und bleibt Fußgängern und Radfahrern vorbehalten. Darüber hinaus sollen die einzelnen bestehenden Niveauunterschiede zwischen jetzigen Fahr-, Rad- und Fußweg beseitigt werden.

Der Baubeginn ist für den Herbst 2014 terminiert. Die Bauzeit wird mit 24 Monaten veranschlagt. Der tägliche Baustellenbetrieb ist auf 10 Stunden ausgelegt.

Der Bahnbetrieb steht während der gesamten Bauphase nach Aussage von Herrn Lüers im Vordergrund. Lediglich das Gleis 1 werde in räumlicher Nähe zur Baustelle zeitweilig stillgelegt.

In der nachfolgenden Diskussion wurden folgende Aspekte angesprochen:

- Sicherstellung der Barrierefreiheit während der gesamten Bauphase
- Lenkung der Besucher- und Fahrgastströme durch entsprechendes Personal vor Ort. Hilfestellungen für Menschen mit Seh- und Hörbehinderungen.
- Die Bahnhofsmmission wird ihre Dienste auch während der Bauphase bereithalten
- Die Radstation bleibt während der Bauphase geöffnet.
- Ein Info-Point wird beiderseits des Hbf errichtet.
- Verkehrs-Umleitungserfordernisse im direkten Umfeld der Baustelle

Abschließend verwies Herr Schultheiß auf den mit der DB verabredeten Grundsatz der Plananpassung im Bedarfsfall an den laufenden Projektfortschritt oder an Unvorhergesehenes. Hier stünden DB und Verwaltung im engen Informationsaustausch, um zeitnah und flexibel zum Wohle der DB-Kunden reagieren zu können.

Herr Fastermann bedankte sich bei den Gästen der DB für die hilfreichen Informationen und verabschiedete auch im Namen von Herrn Fischer-Baumeister die Mitglieder der BV-Mitte.

gez.

gez.

Peter Fischer-Baumeister
Vorsitz

Stefanie Remmers
Schriftführung